

Großbrand auf dem Rittergut Remeringhausen.

Stadthagen, Lk. Schaumburg (NI) Ein Großfeuer auf dem Rittergut Remeringhausen bei Stadthagen hat am Abend des 10.04.26 zu einem umfangreichen Einsatz zahlreicher Einsatzkräfte geführt. Bereits beim Eintreffen der ersten Kräfte stand ein Gebäude in Vollbrand. Aufgrund der dynamischen Lage wurde die Alarmstufe umgehend auf Stadtalarm erhöht. Um ein Übergreifen der Flammen zu verhindern, wurde eine Riegelstellung zum benachbarten Gebäude aufgebaut. Parallel dazu erfolgte ein massiver Löschangriff mit mehreren Strahlrohren. Über eine Hubrettungsstufe wurde zusätzlich ein Löschangriff von oben durchgeführt.

Die Hygieneeinheit der Stadtfeuerwehr Stadthagen stellte die Dekontamination der eingesetzten Atemschutzgeräteträger sicher. Seitens der Kreisfeuerwehr wurden die Einheiten Information und Kommunikation (luK) mit Drohne sowie der Abrollbehälter Atemschutz/Strahlenschutz alarmiert. Ebenfalls im Einsatz waren das Team Presse sowie im weiteren Verlauf die Logistikeinheit Feuerwehr (LEF) zur Unterstützung der Einsatzlogistik.

Ein Rettungswagen des Einsatzzuges des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Schaumburg stand zur Absicherung der Einsatzkräfte in Bereitstellung.

Trotz des intensiven Löschangriffs konnte ein Niederbrennen der Scheune nicht verhindert werden. Durch das koordinierte Vorgehen aller Kräfte gelang es jedoch, die umliegenden Gebäude erfolgreich zu schützen.

Zur sicheren Beseitigung einsturzgefährdeter Gebäudeteile wurde das Technische Hilfswerk (THW) Stadthagen mit einem Bagger hinzugezogen. Das Feuer konnte zügig unter Kontrolle gebracht werden, die Nachlöscharbeiten zogen sich jedoch bis in die Nachtstunden hinein.

Insgesamt waren 200 Einsatzkräfte im Einsatz.

Text., Fotos: Sven Geist

